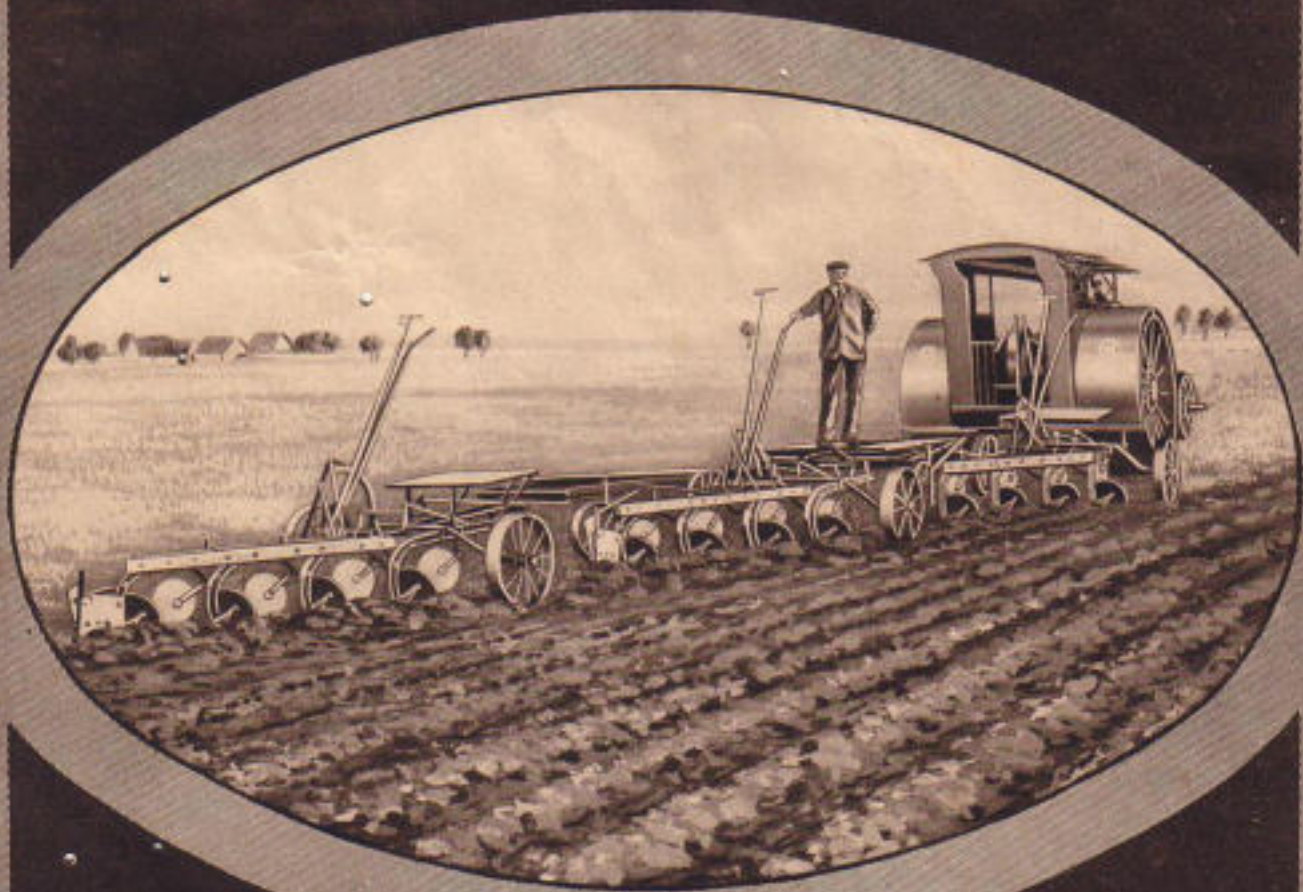


Ihace



Motorpflug

Die heutige wirtschaftliche Lage zwingt den Landwirt immer mehr außerdem stellt die rationelle Bewirtschaftung immer größere teurer und die Unterhaltung der 2

IHACE MOTOR

macht den Landwirt unabhängig von seinen Gespannen und seine Stoppelfelder zu schälen, dann seinen Acker zur Saat z liegt wohl der größte Vorteil

Der Hauptvorteil, welchen die Konstruktion des Ihace Motorpfluges der eigentliche Pflug **zwei getrennte Teile** bilden. Diese (Pflug, Kultivator, Scheibenegge, Bindemähmaschine etc.), wo ist dies an sich schon ein großer Vorteil, so sind die Vorteile **Motor und Pflug** außerdem



Die IHACE Zugmaschine zieht 8 Kultivatoren

Bei der Leutenot verrichtet und beschleunigt der Ihace Motorpflug nicht nur die außergewöhnlich zeitraubende Arbeit des Pflügens, selbst in schwierigem Gelände und liefert dabei billigere Arbeit als Gespannpflüge, sondern er beschleunigt auch fast jede Ernte, denn der selbstfahrende Motor schleppt mit besonders konstruierten Anhängen Vorrichtungen mehrere Bindemähmaschinen hintereinandergehängt. Die Binder können **unabhängig von einander gesteuert** werden, ein großer Vorteil beim Fahren um die Ecken eines Feldes. Das Wenden an diesen Stellen erfolgt glatter als bei Pferdebespannung. Nachdem die Zugmaschine während der Ernte die Bindemähmaschinen gezogen hat, erledigt sie mit angehängten Pflügen oder doppelten Scheibeneggen zunächst die Schälarbeit und dann die Pflugarbeit zur Saatbestellung. Die Pflugarbeit ist recht sauber und vor allen Dingen gleichmäßig. Im Frühjahr eignet sich der Motor zum Ziehen von Kultivatoren und können auf diese Weise täglich riesige Flächen gegrubbert werden, ohne schädliche Erdpressung des Bodens durch die sehr breiten Fahrräder des Motors. Der einfache, liegende Motor mit zwei Zylindern **60 PS** arbeitet mit **nur cr. 350 Touren pro Minute**. Die Abnutzung des Motors ist gering und die Amortisationsquote daher niedrig. Die **Lebensdauer des Ihace Motorpfluges** ist lang, denn ein **Ersetzen des Ihace Motors** ist niemals nötig. Der Ihace Motor wird nie vollständig unbrauchbar, sondern es kann sich im ungünstigsten Falle stets nur um **Ersetzen einzelner Teile** handeln. Die empfindlichen Teile des Motors sind staubdicht verschlossen.



Der IHACE Motorpflug mit 5



IHACE Motor mit 8 scharig, Little Dutchman Pflug 6" tief pflügend

paßt sich der Pflug in jeder Weise unebenem Boden an, besser bzw. Sektion wird durch einen Hebel ausgehoben oder eingepflügt auszubalancieren, d. h. daß das letzte Schar in der gl Dutchman Pflug ist in jeder gewünschten Weise zu verstellen

Wunsch kann der Little Dutchman Pflug In der Dreschkampagne leistet der Motor wertvolle Dienste. Er zur Verwendungsstelle und fungiert im Anschluß daran als Antrieb Motor, welcher für Vorwärts- und Rückwärtsgang eingerichtet ist, und ist der Lokomobile gegenüber ohne große Vorbereitungen überhaupt als Antriebsmaschine ist der Ihace M

Als Brennstoffe kommen Benzin, Benzol, Borneoxol, Autin, Citin In letzter Zeit sind Versuche mit Rohbenzol II gemacht wo Ihace Motorpflug, arbeitet am sparsamsten von allen Bren

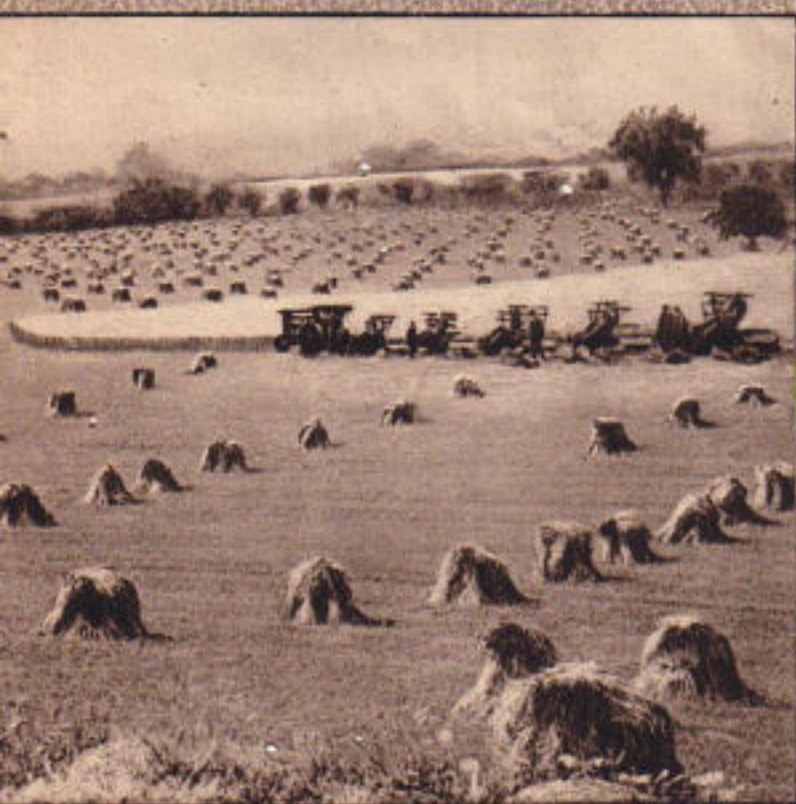
Lägern der Deutschen Benzol Vereinigung zur Nach dem Urteil über die Qualitäts- und Dauerpr im Jahre 1913 in Klein Wanzleben hat der Ihac Quantität der geleisteten Arbeit, sow

er, sich von den Leuten und Zugtieren unabhängig zu machen, Anforderungen. Die Arbeitskräfte werden immer knapper und die Tiere immer kostspieliger. Der

TORPFLUG

in Leuteverhältnissen und ermöglicht ihm, zur rechten Zeit zu pflügen und weiter zur Saatbestellung zuzubereiten. Hierin besteht der Motorpflug überhaupt.

er bietet, besteht darin, daß der Motor (Zugmaschine) und die Anordnung erleichtert ein Wechseln des zu ziehenden Gerätes, welches je nach der Art der Bodenbearbeitung bedingt wird. Der Motorpflug, welche der Ihace Motorpflug durch seine Trennung von der Zugmaschine bietet, noch bedeutendere.



Getreide-Bindemähmaschinen

als ein starrer, mehrschariger Pflug. Jeder vierscharige Pflug arbeitet; der zweite am Pfluge befindliche Hebel dient dazu, den Pflug in eine bestimmte Tiefe arbeiten als das erste und umgekehrt. Der Little Dutchman z. B. die Ackerkrume mehr oder weniger zu kippen. Auf dem Pfluge auch mit Vorscharen versehen werden.

Der Motorpflug zieht mit eigener Kraft Dreschmaschine und Strohpresse etc. an. Die Dreschmaschine. Dabei erleichtert der leicht steuerbare, selbstfahrende Motorpflug die oft schwierige Aufstellung dieser Maschinen ganz wesentlich und sofort betriebsbereit. Auch zum Häckselschneiden, wie zum Beispiel für eine stets verwendungsbereite Kraftquelle, wie zum Beispiel für die Dreschmaschine etc. in Betracht. Es kann auch Petroleum Verwendung finden. Dieser Brennstoff eignet sich ganz vorzüglich für den Motorpflug und ist für die Jahre 1914 und 1915 von den Preisen von M. 20,— per 100 kg zu beziehen.

Der Motorpflug der Deutschen Landwirtschafts Gesellschaft hat durch seinen Motorpflug seine Überlegenheit in Qualität und in seiner Dauerhaftigkeit glänzend bewiesen.



Ein steiniges Feld, vom IHACE Motorpflug gepflügt

Günstige Rentabilität durch vielseitige Verwendbarkeit und Ersparnisse an Gespannen und den damit verknüpften Unkosten an Gebäuden, Leuten, ferner Ausschließung des Risikos der Seuchen durch verringerte Viehhaltung etc. Zur Bedienung sind nur 1-2 Mann, je nach den Umständen, erforderlich. Dazu kann jeder intelligente Landarbeiter verwendet werden, denn es ist darauf Rücksicht genommen, daß alle Teile, vor allen Dingen der Motor, ganz außerordentlich einfach sind. Die Bedienung des Apparates bietet keinerlei Schwierigkeiten. Der mitgelieferte „Little Dutchman“ Pflug ist ganz aus Stahl, eignet sich für alle Bodenverhältnisse, selbst für den schwersten Boden sowohl zum Schälern als auch zum Tiefpflügen bis 12 und 14". Dieser Pflug wird in einzelnen Sektionen à 4 Schare geliefert und läßt sich mit einer zweiten achtscharig und einer dritten Sektion zwölfscharig, durch Zwischenschaltung eines beziehungsweise zweier Laufwagen zusammenkuppeln. Die Arbeitsbreite eines vierscharigen Little Dutchman Pfluges beträgt 1,40 m, eines achtscharigen 2,80 m und eines zwölfscharigen 4,20 m. Letzterer ist allerdings nur zum Schälern zu verwenden. Der Little Dutchman Pflug wird auch mit einer Sicherung gegen Steine versehen, geliefert. Im steinigsten Boden ist ein Brechen der Schare oder ein Zerreißen des Pfluges fast unmöglich. Die Pflugarbeit des Little Dutchman Pfluges ist äußerst sauber und gleichmäßig und dadurch, daß der Pflug in einzelnen Sektionen an den Motor gekuppelt wird,



Die IHACE Zugmaschine treibt eine Dreschmaschine

Einige Urteile aus der Praxis

LANTOW, bei Zelassen
in Pommern

Ich habe mit großem Erfolge den 45 PS Tractor zum Grubbern benutzt. Ich habe 6 Federstinken Kultivatoren angehängt gehabt und damit täglich ca. 100—120 Morgen gegrubbert und zwar sowohl im Frühjahr wie auch im Sommer die Brache, und hat mir gerade auch diese Arbeit den Motor besonders wertvoll gemacht.

E. Fliesbach

Königl. Domänenpächter
Besitzer
des Rittergutes Slawkow



IHACE Motorpflug bei Steigung 1:6 mit 8 Scharen 21-23 cm tief pflügend

STEINWEHR bei Bad Schönfließ N. M.

Ihrem Ersuchen um Ausstellung eines Gutschens über den von Ihnen gekauften 45 PS Motorpflug »Mogule« komme ich gern nach, nachdem ich den Apparat in fast zweijährigem Besitze genügend kennen gelernt habe. Ich kaufte den Pflug, nachdem ich längere Zeit hindurch die bekanntesten Motorpflug Systeme in ihrer Arbeitsweise unter den verschiedensten Verhältnissen gesehen hatte und die Vorzüge Ihres Systems trotz des hohen Anschaffungspreises für mich ausschlaggebend geworden waren.

Als solche möchte ich in erster Linie nennen: den langsamen Gang (350 Touren) und die Einfachheit der Maschine, die eine längere Lebensdauer verspricht wie der schnelllaufende Automobilmotor anderer Systeme, der in verschiedenen Fällen schon nach der ersten Kampagne ausgewechselt werden mußte.

Der zweite Vorteil ist die Trennung des Schleppers vom Pflug, die eine allseitige Verwendungweise ermöglicht. Ein fernerer Vorteil ist der Rückwärtsgang. Schließlich möchte ich noch den Umstand, daß kein Rad in der Furche läuft und daher kein Festdrücken der Pflugschleife stattfinden kann, als einen großen Vorteil betrachten. Das große Gewicht des IHACE Pfluges, das mir anfangs Bedenken verursachte, wird durch die sehr breiten Räder so günstig verteilt, daß ich unter normalen Verhältnissen keine nachteilige Pressung des Bodens beobachtet habe.

Nachdem ich jetzt den Pflug fast zwei Jahre lang benutzt habe, kann ich meiner vollen Zufriedenheit über seinen Besitze Ausdruck geben; er leistet das, was vernünftigerweise von ihm zu verlangen ist, besonders seitdem es mir ein

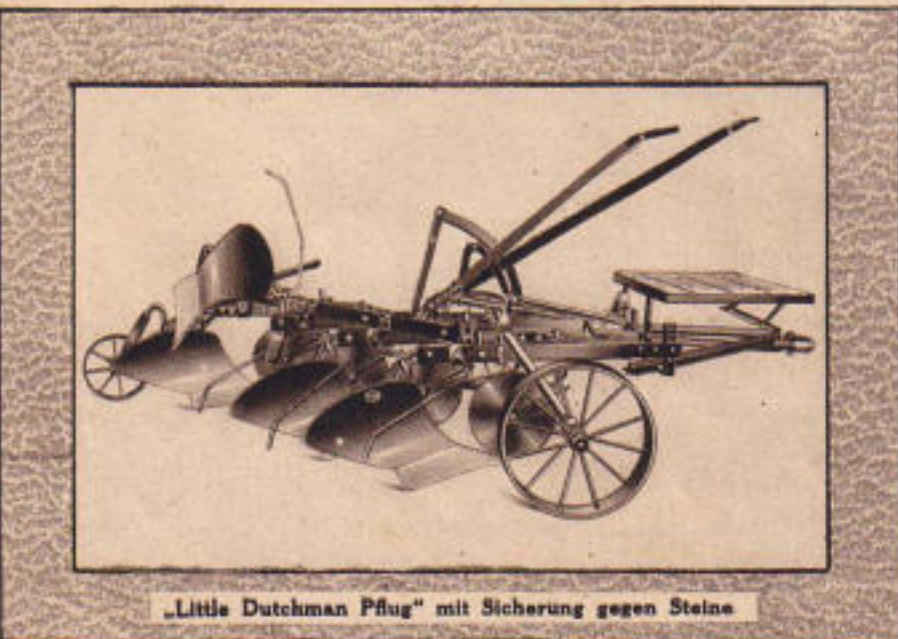
im vorigen Sommer erhaltener Pflug, benannt Little Dutchman, ermöglicht, auch in leichtem Boden pflügen und sogar größere Steigungen überwinden zu können. Die Anschaffung dieses vorzüglichen Pfluges neben dem Scheibenpflug kann ich nur empfehlen, andere Pflüge sind nicht erforderlich, um jede Arbeit zu leisten. Was die Rentabilität anbelangt, so haben die augenblicklich enormen Preise der Brennstoffe die Kosten des Betriebes leider sehr erhöht; während ich durch Ausnutzung eines sehr günstigen Schlusses auf Borneoxol im vergangenen Jahr den Morgen mit M. 2,85 inkl. aller Kosten auf 8 bis 9' pflügen konnte, ist er bei den heutigen Brennstoffpreisen nicht unter M. 4,50 zu pflügen. Da

würde mir der Entschluß zum Ankauf nicht leicht. Nachdem ich den ganzen vorigen Herbst mit dem IHACE gearbeitet habe, kann ich mit gutem Gewissen sagen, daß meine Erwartungen in vollem Maße eingetroffen sind. Der Pflug hat ausgezeichnet gearbeitet. Störungen oder Brüche sind nicht vorgekommen. Die Pflugarbeit ist eine sehr saubere und gleichmäßige, viel besser als mit Dampf pflug, besonders Gründüngung pflügt der Motor ausgezeichnet unter. Gegen Steine ist der IHACE ganz unempfindlich, da der Pflug aus zwei Teilen besteht und lose mit dem Motor verbunden ist; er holt die Steine heraus oder die Pflüge springen drüber weg. Da der Motor fast die ganze Pflugarbeit macht, so habe ich 8 Pferde abgeschafft, hierdurch kommt eine gute Verzinsung und Amortisation heraus. Ich habe den Motor zur Reinigung auseinandergenommen, hierbei hat sich herausgestellt, daß die Abnutzung ganz minimal gewesen ist, ich habe nur zwei kleine Kammräder neu ersetzen müssen. Gepflügt habe ich im vorigen Herbst 1778 Morgen und zwar von 4—11 Zoll, und hat der Motor auch auf 11 Zoll mit 8 Scharen glatt durchgezogen. Benzin habe ich im Durchschnitt pro Morgen für M. 1,42 gebraucht, für Öl, Schare, Ersatzteile M. 0,10, Tante ne für die Leute usw. M. 0,60, zusammen also pro Morgen M. 2,25. Mit gutem Gewissen kann ich den IHACE meinen Berufsgenossen empfehlen, möchte aber raten, nur einen ganz zuverlässigen Mann als Führer zu nehmen, nicht an Kühlwasser und vor allen Dingen nicht an Öl zu sparen, auch nur das beste Öl zu verwenden. Wer dies befolgt, wird immer Freude an seinem Motor und keine großen Reparaturen haben. Ich bereue es keinen Augenblick, daß ich mir den

Motor angeschafft habe und möchte ihn unter keinen Umständen wieder missen.

von Puttkamer
Rittergutsbesitzer

Ihr 45 PS Ihacemotorpflug, den Sie im Oktober 1911 lieferten, ist mir ein fast unentbehrliches Instrument geworden, ohne das ich mir meine Wirtschaft kaum noch denken kann. Ich habe mit ihm bisher 1000 Morgen tief und 120 Morgen flach gepflügt, 200 Morgen in einem Arbeitsgang geschält, zur Saat bereitet und gedrillt, 530 Morgen ebenso in einem Arbeitsgang den Acker geschlichtet, Dünger gestreut und untergebracht und 620 Morgen Getreide mit Bindern gemäht. Sämtliche Arbeiten stehen in keiner Weise der gewohnten



„Little Dutchman Pflug“ mit Sicherung gegen Steine

Gespannarbeit nach; die Vielseitigkeit des Ithacemotorpfluges gewährleistet seine Rentabilität. Während eines Jahres kann ein Motortractorpflug in normalen Wirtschaften etwa 120 Tage arbeiten, der Ithacemotor als Schlepper hat eine unbeschränkte Arbeitsmöglichkeit, da er auch Lasten bewegen oder als Standmotor Maschinen treiben kann. Zum Schluß möchte ich nicht unerwähnt lassen: die hervorragend prompte Bedienung, die ich seitens Ihrer Firma erfahren habe, die Leichtigkeit der Beseitigung von Reparaturschäden, welche meine Leute selbst ausführen könnten, die Betriebssicherheit und die Ungefährlichkeit des Motors für die damit arbeitenden Leute.

C. Johann Niemann

Auszug aus dem Zeugnis des Herrn Rittergutsbesitzer C. Crüsemann HIRSCHFELDAU, Kreis Sagan (Schlesien)

Nachdem ich den von Ihnen bezogenen Motor nebst anzuhängendem Pfluge nunmehr zwei Jahre in Benutzung habe, kann ich Ihnen über denselben folgendes Zeugnis ausstellen:

Der Motor ist kräftig und stark gebaut, das Material ist gut. Infolge der geringen Tourenzahl, 325-350, mit welcher der Motor arbeitet, habe ich bisher von einem Verschleiß nichts bemerkt. Eine nach der letzten Campagne vorgenommene Untersuchung des Motors hat die noch völlige Intaktheit aller Teile, insbesondere der Kolben und Zylinder ergeben.

Dass Motor und Pflug nicht in einem gebaut sind, halte ich für einen wesentlichen Vorteil. Ich habe den Motor zum Heben und Transportieren großer Feldsteine aus dem Acker benutzt, schwere Lasten z. B. eingesunkene Lokomobile transportiert. — Die Wartung des Motors bedarf wie alle Explosionsmotore guter Aufsicht, jedoch genügt ein gewöhnlicher intelligenter Landarbeiter, ein gelernter Monteur ist überflüssig. — Ich ziehe mein Urteil dahin zusammen, dass der Motor für die Landwirtschaft eine in jeder Beziehung brauchbare Maschine ist, die ich unter keinen Umständen mehr missen möchte. Ich habe nach Anschaffung des Pfluges 17 Zugochsen abgeschafft und bewältigte die genannte Pflugarbeit so früh, dass ich noch bei Nachbarn pflügen konnte. Ich stelle anheims, von meinen Ausführungen Gebrauch zu machen.

Dom. HOHEN LÜBBICHOW N/M.

Hierdurch teile ich Ihnen mit, dass ich mit Ihrem 45 PS Motortractorpfluge, welcher Ende Mai hier eintraf, auf dem Rest des Kartoffellandes Dung untergepflügt habe, und zwar auf coupliertem Terrain, mit zum Teil schwerem Boden. Wie ich erprobt habe, kann dieser achtscharige Pflug nicht allein sehr flach zum Schälten, wobei er 3 m breit pflügt, sondern auch zum Tiefpflügen bis über 8 Zoll benutzt werden. Bei der diesjährigen großen Trockenheit, wo jeder Gespannpflug versagt, hat mir Ihr 45 PS Motortractorpflug sehr große Dienste geleistet. Er hat nicht nur meine sämtlichen Kleeschläge geschält, sondern auch hinterher den Dung untergepflügt auf 6 Zoll.

Um den Verbrauch an Brennstoff festzustellen, pflügte ich einige Probestücke, wobei ich den Brennstoff vorher wog und auch, nachdem die Stücke fertig waren, den restlichen Brennstoff zurückwog. Ich stellte fest, dass sich der Verbrauch, bei Berechnung des Brennstoffes mit 21 Pf. pro kg auf M. 1,22, bei dem andern Stück auf M. 1,20 pro Morgen stellte. Den Brennstoff habe ich absichtlich hoch gerechnet; er würde sich bei Ankauf von größeren Mengen billiger stellen und deshalb auch das Pflügen weniger kosten. Auf dem ersten, sehr couplierten Acker mit sehr schwerem Boden und vielen Ecken ermittelte ich eine Arbeitsleistung von 2,28 Morgen, auf dem anderen, welcher ebener war, 3 Morgen pro Stunde.

Zum Tiefpflügen bis 16 Zoll eignet sich Ihr Scheibenpflug ausgezeichnet. Er pflügt bei 2 Kolonnen à 3 Scheiben eine Breite von $1\frac{1}{2}$ m, wird er flacher gestellt, so verbreitert sich seine Pflugbreite bis auf 1,80 m. Mit diesem Scheibenpfluge kann man nicht nur bis 16 Zoll tief pflügen, sondern man kann ihn auch zum flachen Schälten benutzen. Er eignet sich bei sehr leichtem Boden besser zum Flachpflügen als der 8scharige Pflug, welcher bei sehr losem Sande zu tief versinkt.

Den Motor benutze ich auch zum Lastenziehen. So zog er meine Dreschmaschine mit schwerer eiserner Welger'scher Strohpresse und 2 Ackerwagen mit je 800 Mauersteinen beladen, insgesamt einer Last von über 300 Zentner auf ebenem Wege spielend leicht und dieselbe Last, um die Zugkraft festzustellen, einen Berg von 1:10 Steigung hinauf. Nach meiner Überzeugung zieht der Motor auf einigermaßen ebenen Wegen bis 600 Zentner.

Was die Bauart betrifft, so sprechen ihm Sachverständige, die ich zu Rate zog, eine lange Lebensdauer zu. Der Motor ist kein Schnellläufer, daher für die Landwirtschaft einzig allein verwendbar; die Abnutzung ist infolge seiner nur 335 Touren eine sehr geringe. Die Bauart des

achtscharigen- und Scheibenpfluges ist eine derart kompakte, das wenig Reparaturen daran vorkommen werden.

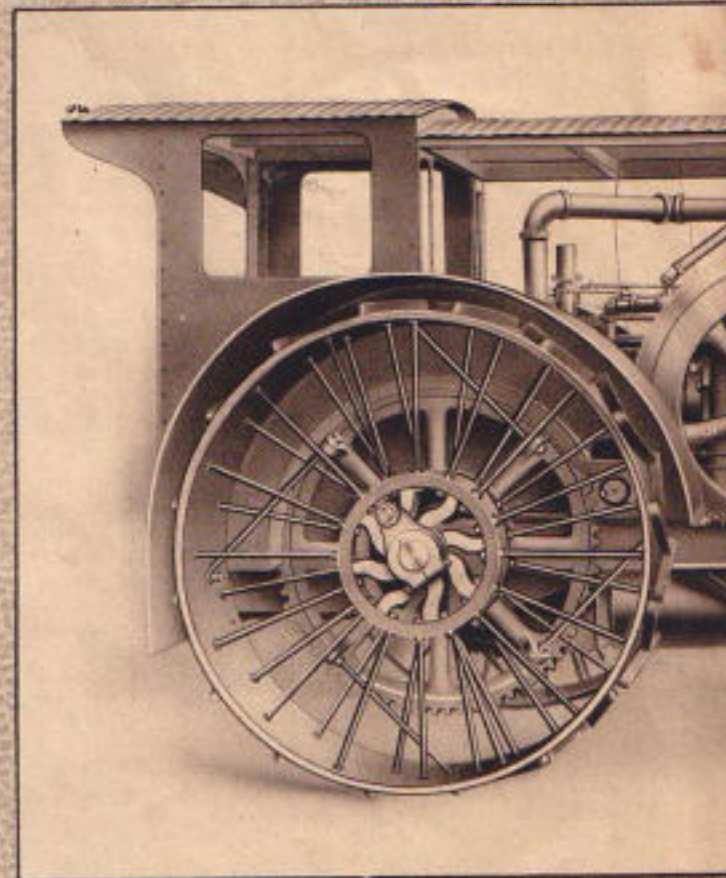
Ich habe mir nun eine ungefähre Berechnung gemacht, wie sich der Motor rentieren wird. Sein Preis beträgt einschließlich achtscharigen und Scheibenpflug 25000 M. Ich rechne, daß er 4000 Morgen im Jahre schälten und pflügen muß, 15% Amortisation und Verzinsung.

15% Amortisation und Verzinsung	M. 3750,-
Für 4000 Morgen Schälten und Pflügen an Brennstoff, Öl und Fett pro Morgen M. 2,-	" 8000
2 Leute pro Tag à 3,- = M. 6,-, in 180 Tagen	" 1080
Tantieme für die Leute pro Morgen 10 Pfg.	" 400
Reparaturen	" 1000,-
Zur Abrundung der Gesamtsumme und Diverse	" 770,-

zus. M. 15000,-

Es würde sich demnach der Morgen zu pflügen auf M. 3,75 stellen

A. Weniger
Administrato



Die Zugmaschine des

SCHWEINSBURG a./Pleiße (Sachsen)

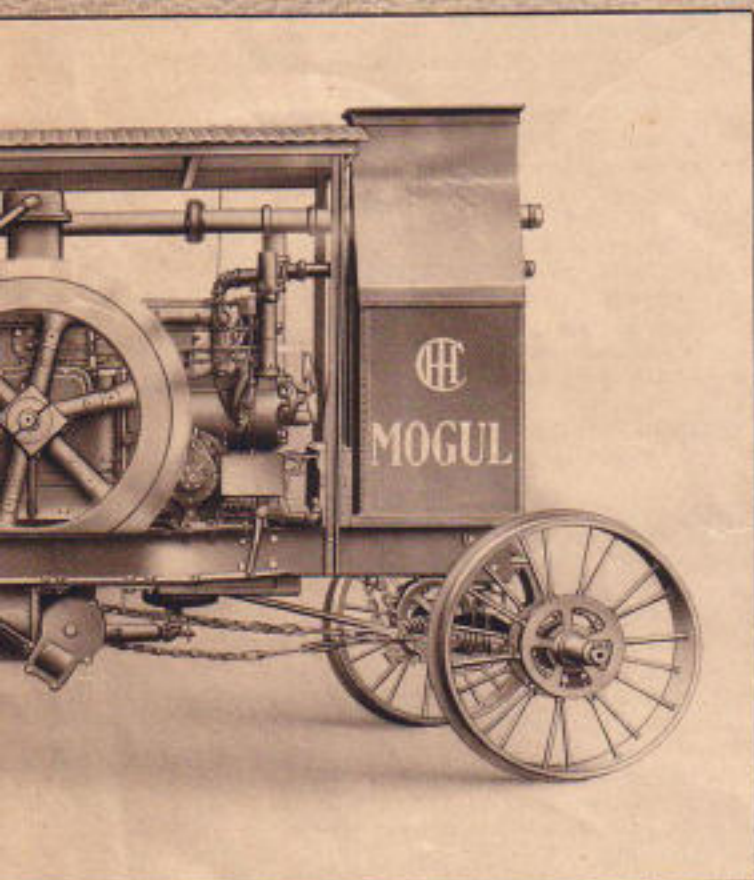
Heute, nachdem ich nun ein Jahr mit dem von Ihnen gelieferten IHAC Motortractorpflug gearbeitet habe, möchte ich mein Urteil schriftlich mitteilen. Der Motortractorpflug hat sich voll und ganz bewährt und ist mir ein unerbehrliches Werkzeug geworden, speziell bezüglich der Rentabilität sind meine Befürchtungen nicht eingetroffen, da ich früher annahm, daß die Ackerfläche zu klein sei. Denn ich habe 9 Pferde auf ca. 550 Morgen abschaffen können, und habe heute 4 Knechte weniger, dabei ist die geleistete Pflugarbeit besser als die mit Pferden. Auch kann ich mit großer Freude konstatieren, daß das Mähen des Getreides mit zweifacher Deering Bindern vorzüglich geschafft hat und ich bin trotz der heurigen miserablen Witterung durch die gute Leistung des Motors mit meinen Erntearbeiten meinen Kollegen 8 Tage voraus. Ich bin durch den Motor auch schon soweit, daß ich meinen Acker bereits geschält habe, der während des Einfahrens des Getreides habe ich fortwährend Schälarbeiten machen können, weil nur 2 Mann zur Bedienung notwendig waren. Da ich heute eine noch nie dagewesene Ernte zu bewältigen habe, haben wir ca. 200 Fuder in Diemen auf dem Felde unterbringen müssen.

diese werden nun beim Eintritt von gutem Wetter mit Hilfe des Motors gedroschen, auch dies stellt sich nach vorgenommenem Probedroschen billiger als wenn elektrische Leitung gelegt werden müßte.

Auch für andere Arbeiten, wo Pferdegespanne versagten, habe ich den Motor verwendet, da er infolge seiner Beweglichkeit überall hinfahren kann, auch hat er bei meinem zum Teil bergigen Terrain nicht versagt. Der Benzinverbrauch stimmt nach Ihren gemachten Angaben und nachdem ich jetzt Motorbenzin II verwende, ist er noch ca. 15% geringer geworden.

Die Führung ist infolge der einfachen Konstruktion sehr leicht und ist vom ersten Tage noch durch einen meiner Vorarbeiter anstandslos besorgt. Mein Gesamturteil geht dahin, daß durch die intensive Bearbeitung des Bodens mit Ihrem Scheibenpflug die Erträge um 25% steigerungsfähig sind und ich möchte im Interesse unserer heimischen Landwirtschaft nur wünschen, daß sich Ihre Maschine allgemein einführen würde.

Carl Wolf



PS IHACE Motorpfluges

Auszug aus dem Urteilspruch des Richterkollegiums über die Haupt-Prüfung von Motorpflügen in Klein Wanzleben Herbst 1913:

Richter: Oekonomierat Dr. Albert, Münchehof bei Quedlinburg. Oberamtmann Cleve, Grauhof bei Goslar am Harz. Professor Dr. Fischer, Dahlem bei Berlin, Prof. Dr. Hollidack, Berlin. Prof. Dr. Rezek, Wien. Oekonomierat Schaeper, Wanzleben, Bezirk Magdeburg.

Verz.-Nr. 2: »Ihace« Motorpflug 30—60 PS mit achtscharigem Pflug von der Deutschen International Harvester Company m. b. H., Berlin O 98.

„Das Traktorsystem besitzt eine große“
„Manövrierfähigkeit und ist außer zum“
„Pflügen auch zum Mähen und zu manchen“
„anderen landwirtschaftlichen Arbeiten ge-“
„eignet. Die Tourenzahl des Motors ist“
„mäßig und seine Dauerhaftigkeit voraus-“
„sichtlich gut. Die Leistung war quantitativ“
„und qualitativ recht gut.“

Interessenten ist die Einsichtnahme in die Original Urteile aus der Praxis in unserem Berliner Geschäftshause auf Wunsch gern gestattet.

Durch vorstehende, wirklich auf langjähriger Praxis beruhende Gutachten dürften sich weitere Ausführungen erübrigen.

Man verlange weitere Referenzen und kostenlosen Vertreterbesuch.

Deutsche International Harvester Company

mit beschränkter Haftung

Berlin O 98, Breslau 13, Hamburg 15, Königsberg i. Pr.,
Mannheim, München, Neuß a. Rh.